



Ortsbeirat Petterweil



**Niederschrift
der 5. öffentlichen Sitzung
des Ortsbeirates Petterweil
am 24. November 2016
Albert Schäfer Haus / Kolleg,
Sauerbornstraße 12-14, 61184 Karben**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Anwesend:

Herr Adolf Koch, Ortsvorsteher (SPD)
Herr Albrecht Gauterin (CDU)
Herr Marcus Klötzl (Die Grünen)
Frau Anke Milnik (CDU)
Herr Ralf Schreyer (SPD)

Magistrat:

Herr Friedrich Schwaab

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sowie einige Stadtverordnetenvertreter

Vertreter der Presse

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ortsvorsteher Herr Adolf Koch begrüßte alle Ortsbeiratsmitglieder und Herrn Stadtrat Friedrich Schwaab sowie die anwesenden Stadtverordnetenvertreter und Bürger. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat vollständig anwesend ist und beschlussfähig ist.

Zur Tagesordnung gab es keinen Änderungsantrag.

2. Mitteilungen des Ortsvorstehers

In der Schloßstraße an der Ecke Am Dicken Turm wurde ein Verkehrsspiegel montiert.

An der Einmündung Riedmühlstraße/Heitzhöferstraße wurden die Schilder freigeschnitten. Die Büsche wurden zurückgeschnitten.

Die Nordumgehung wird am Mittwoch, den 30.11.2016 eröffnet. Die B3 wird wieder freigegeben, so dass die Umleitung über Petterweil entfällt.

3. Mitteilungen des Magistrats

Herr Stadtrat Schwaab erklärte, dass die Punkte der Ortsbegehung vom 4. Juni und der kleinen Ortsbegehung vom 15. Juni zumeist abgearbeitet wurden. (Siehe auch Offene-Punkte-Liste)

Aus der 3. Sitzung vom 1.9.2016 wurde der SPD - Prüfantrag zur Anpflanzung von Bäumen am Fuß- und Radweg an der Kleingartenanlage des OGV bearbeitet. Der Magistrat bitte den Ortsbeirat den Antrag nochmal zu überdenken und eine andere Lösung zu finden. Herr Schwaab weist auf die Ausführungen von Herrn Hildebrand in der Offenen-Punkte-Liste hin.

Der SPD – Prüfantrag aus der 3. Sitzung vom 1.9.2016 zur Beibehaltung der beiden provisorischen Lichtsignalanlagen und der „Alten Heerstraße/Sauerbornstraße“ und an der Einmündung auf die Ober-Erlenbacherstraße wurde von der Direktion Verkehrssicherheit des Polizeipräsidium Mittelhessen abschlägig beschieden.

Der SPD-Antrag das Spielplatzkonzept der Stadt Karben für den Spielplatz Riedmühlstraße anzuwenden, wird berücksichtigt. Eine zeitliche Umsetzung ist noch nicht abschließend abgestimmt.

Der Antrag an den Magistrat über die Fällung einer Fichte an der Ecke Sauerbornstraße / Eichendorfstraße wurde bearbeitet. Der Baum wird entfernt, eine standortgerechte Ersatzpflanzung wird vorgenommen.

Die unterschiedliche Beschilderung des Radweges zum BBW wird vereinheitlicht.

Der Radweg nach Burgholzhausen wird in 2017 begonnen. Ein Stück des Radweges führt über Rodheimer Gemarkung und darf nicht durch die Stadt Karben ausgebaut werden.

Die Gehwege auf dem Friedhof sind im I-Plan der Stadt Karben für 2017 und 2018 zur Sanierung vorgesehen.

Die Arbeiten zur Dachabdichtung der Sporthalle Petterweil wurden in Auftrag gegeben. Die restlichen Arbeiten zur Renovierung der Halle sind im Haushaltsplan KIM eingestellt und werden 2017 durchgeführt.

Die Telekom hat schnelle Internet-Leitungen in Petterweil verlegt und im Zuge der Leitungsarbeiten wurden die betroffenen Bürgersteige durch die Stadt gleich mit saniert sowie die Bordsteine abgesenkt.

4. Bebauungsplan Nr. 219 „Westlich des Höferwegs“

Der Leiter des Fachbereichs Stadtplanung, Bauen, Verkehr, Herr Heinzl präsentierte 2 Vorschläge, die beide der Sicherung der Wohn- und Lebensqualität am Höferweg, der Freiraum- und der Landschaftsqualität sowie der parzellenscharfen Abgrenzung zwischen bebaubaren Bereichen und Freiräumen dienen sollen. Die weite Gebietsabgrenzung enthält gegenüber der engeren einen im alten Flächennutzungsplan als „Streuobstwiese“

ausgewiesenen Bereich. (Siehe Anlage Präsentation Bebauungsplan Nr. 219)

In der engagierten Diskussion mit den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern wurde der Wunsch geäußert, dass die bebaubaren Bereiche so abgegrenzt bleiben, wie im Flächennutzungsplan von 1998 beschrieben. Es wurden Befürchtungen geäußert, dass Bebauungen im Außenbereich eingeklagt werden könnten. Herr Heinzl erklärte, dass es bei der Umsetzung beider Varianten schwieriger werde, eine Bebauung im Außenbereich einzuklagen. Es bleibt beim Bestandsschutz von Nutzungen und Gebäuden, solange sie legal und genehmigt waren. Herr Stadtrat Schwaab ergänzte, dass bei illegalen Bauten und Nutzungen ist es nicht Aufgabe der Stadt ist, aktiv zu werden. Hier ist der Kreis gefragt.

Ein Meinungsbild ergab, dass 18 anwesende Bürgerinnen und Bürger für eine enge Gebietsabgrenzung votierten, 2 für eine weite und mehr als 10 keine Meinung zu der Gebietsabgrenzung hatten.

Der Ortsbeirat wurde von Herrn Heinzl gebeten, zeitnah sich auf eine der beiden Varianten als Vorzugsvariante festzulegen, so dass die weiteren Planungsschritte vorbereitet werden können.

5. SPD Antrag vom 1.11.2016 Pflasterung mit Verbundsteinen Friedhof Petterweil

Die SPD beantragte, in den I-Haushalt der Stadt Karben Mittel für die Pflasterung der Gehwege einzustellen. Die Kieswege sind durch Regen ausgeschwemmt worden und bei schlechtem Wetter ist eine Begehung der Wege nur beschwerlich möglich bzw. für Rollstuhlfahrer unmöglich. Die Wege sollen ausgekoffert werden, eine solide Unterlage geschaffen und gepflastert werden. Die Gesamtkosten werden auf ca. 45.000 Euro geschätzt. Eine Streckung auf 2 Haushaltsjahre würde akzeptiert.

Herr Gauterin beantragte, den Antrag zu konkretisieren und den Stichweg 1 im ersten Bauabschnitt durchzuführen. Herr Koch ergänzte den Antrag entsprechend und stellte den geänderten Antrag zur Abstimmung.

Abst.Erg.: Einstimmig angenommen.

6. SPD Antrag vom 5.11.2016 Umgestaltung Spielplatz Holtzmannstraße

Die SPD beantragte, in den I-Haushalt der Stadt Karben Mittel in Höhe von € 3000,- für planerische Maßnahmen für die Umgestaltung des Spielplatzes Holtzmannstraße zu einem Mehrgenerationenplatz einzustellen. Der Ortsbeirat hatte den Beschluss vom 1. September umgesetzt und eine Umfrage an alle Haushalte verteilen lassen. Der Ortsbeirat erhielt 37 Rückmeldungen und 32 davon sprachen sich für eine Umgestaltung des Platzes aus. Teilweise wurden Detailpläne mit Podest, Verteilung von Trimm-Dich-Geräten etc. erarbeitet.

Herr Gauterin sprach sich dafür aus, den bisherigen Spielplatz zum Verkauf anzubieten, damit das geplante Spielplatzkonzept für den Riedmühlspielplatz vorgezogen werden kann.

Ein Bürger betonte, dass die Vorschläge und Gedanken sowie die schriftlichen Ausführungen zu der angedachten Umgestaltung des Holzmannspielplatzes honoriert und nicht diskreditiert werden sollten.

Abst.Erg.: Angenommen bei 3 Ja Stimmen und 2 Nein.

7. CDU Antrag vom 6.11.2016 Ergänzungen in das I-Programm 2017

Herr Gauterin stellte den Antrag der CDU vor und begründete Änderungen im Antrag. Die Punkte des Antrags wurden einzeln zu Abstimmung vorgeschlagen.

Zum Absatz 1 Friedhofgestaltung:

Da der gleichlautende SPD Antrag vom 01.11.2016 die gleiche Zielsetzung beinhaltet und mit dem Zusatz „ und der Stichweg 1 „ versehen wurde, ist dieser Absatz 1 nicht mehr zur Abstimmung gelangt.

Abst.Erg.: Es erfolgte keine Abstimmung.

Zum Absatz 2 Neuerrichtung des Basketball Hartplatzes:

Abst.Erg.: Einstimmig mit 5 Ja Stimmen

Zum Absatz 3 Spielplatzkonzept Petterweil:

Nach einer lebhaften Diskussion wurde dieser Antrag mehrheitlich abgelehnt.

Abst.Erg.: Abgelehnt bei 2 Ja Stimmen und 3 Nein.

Zum Absatz 4 Bestattung von Urnen:

Dieser Antrag wurde zurückgezogen, da bei der nächsten Ortsbegehung im April 2017 ein gemeinsamer Antrag mit einem Urnen- Plan eingebracht werden soll.

Abst.Erg.: Es erfolgte keine Abstimmung.

8. Verschiedenes

Es gab keine Wortmeldungen.

Karben, 27.11.2016

Adolf Koch
Der Ortsvorsteher

Ralf Schreyer
Schriftführer